



**Satzung  
der Stadt Füssen  
für den Bebauungsplan N 10 „Moosangerweg Ost, sechste Änderung“**

Die Stadt Füssen erlässt aufgrund der §§ 2, 9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 81 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der jeweils gültigen Fassung, folgende Satzung:

**§ 1  
Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes N 10 - Moosangerweg Ost, sechste Änderung umfasst die Grundstücke Flur-Nrn. 2307, 2308, 2309, 2310/1, 2310/2, 2310, 2314, 2315, 2387, 1444/1, 2361, 1441/2, 1441/4, 1441, 1456/1, 1439, 1439/1, 1439/2, 1422, 1424, 1423, 1424/1, 1428, 1425, 1431, 1431/1, 1432, 1433, 1434, 1435, 2304, 1429/4, 1561/2, 1429/3, 1429/7, 1563/9, 1506/4, 1506, 1563/8, 1429/5, 1429/2, 1429/1, 1465/4, 1563/7, 1429, 1429/9, 1429/8, 1429/11, 1429/10, 1425/1, 1424/3, 1422/2 und 1452/2 der Gemarkung Füssen vollständig bzw. in Teilbereichen. Maßgebend ist die Abgrenzung durch den Geltungsbereich der Planzeichnung im Maßstab 1:1.000.

**§ 2  
Bestandteile der Satzung**

Der Bebauungsplan N 10 - Moosangerweg Ost, sechste Änderung besteht aus der Planzeichnung der Kling Consult Ingenieurgesellschaft für Bauwesen mbH, Krumbach i. d. F. vom 13. Oktober 2020 und den Festsetzungen des nachfolgenden Textteiles der Satzung. Dem Bebauungsplan ist eine Begründung inkl. Umweltbericht beigelegt.

**§ 3  
Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan N 10 - Moosangerweg Ost, sechste Änderung tritt mit seiner Bekanntmachung in Kraft.

## Textteil der Satzung

In Verbindung mit der Planzeichnung werden innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes N 10 - Moosangerweg Ost, sechste Änderung nachfolgende Festsetzungen getroffen.

Geändert werden die textlichen Festsetzungen § 2a Satz 3 Nr. 3 (neu eingefügt), § 2b Satz 3 Nr. 3, § 2b Satz 3 Nr. 4 (neu eingefügt), § 2c Satz 3 Nr. 1 und § 2c Satz 3 Nr. 3 (neu eingefügt) des Bebauungsplanes N 10 „Moosangerweg Ost“ (Neufassung inkl. 2. und 3. Änderung) sowie Nr. 1c und 1d des Bebauungsplanes N 10 – Moosangerweg Ost, vierte vorhabenbezogene Änderung.

Diese Festsetzungen lauten neu wie folgt:

### § 2a) Gewerbegebiet 1 (§ 8 BauNVO).

Nr. <sup>3</sup>Unzulässig sind:

1. Tankstellen
2. Spielhallen und Lagerplätze für Kies: Ausnahmen zur Lagerung von Kies können befristet oder stets widerruflich genehmigt werden, wenn ein dringender und unmittelbarer Bedarf vorliegt, der an anderer Stelle nicht gedeckt werden kann. Die Lagerung ist auf die am Moosangerweg angrenzenden Grundstücke beschränkt. Die Kieslagerfläche darf 50 v.H. der Grundstücksfläche und eine Höhe von 3,00 m über Straßenhöhe (Moosangerweg) nicht überschreiten. Voraussetzung für eine Ausnahmegenehmigung ist ferner eine vollständige Eingrünung des Grundstücks entsprechend dem Bebauungsplan und den Auflagen des Genehmigungsbescheides.
3. Betriebe des Beherbergungsgewerbes

### § 2b) Gewerbegebiet 2 (§ 8 BauNVO)

Nr. <sup>3</sup>Unzulässig sind:

1. Tankstellen
2. Spielhallen und Lagerplätze für Kies (Ausnahmen siehe Buchstabe a Satz 3 Nr. 2)
3. alle Handelsbetriebe mit innenstadtrelevanten Sortimenten gemäß nachfolgender Liste:

#### **Nahrungs- und Genussmittel**

Lebensmittel, Nahrungs- und Genussmittel, Tabakwaren, Reformwaren, Getränke

#### **Gesundheits- und Körperpflege**

Drogerieartikel, Parfümerieartikel, orthopädische und medizinische Waren, Hygieneartikel, Apothekenwaren

#### **Textilien, Bekleidung, Lederwaren**

Damen- und Herrenoberbekleidung, Kinderbekleidung, Kürschnerwaren, Miederwaren, Strümpfe, Bekleidungszubehör, Kurzwaren, Lederwaren, Täschnerwaren, Handarbeitsbedarf, Sportbekleidung, Reisegepäck

#### **Schuhe**

#### **Uhren, Schmuck, Optik**

Uhren, Schmuck, feinmechanische Erzeugnisse, Optik (Lupen, Ferngläser, Brillen, etc.), Edelmetallwaren, Akustik

#### **Haushaltswaren, GPK (Glas, Porzellan, Keramik)**

Hausrat aus Eisen, Metall, Kunststoff, Schneidwaren, Bestecke, Feinkeramik, Glaswaren, Porzellan, Steingut, Galanteriewaren, Geschenkartikel, Näh- und Strickmaschinen

**Elektrowaren**

Braune Ware (Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnische Geräte, DVD, CD, Video, Foto-, Kino- und Projektionsgeräte, Fotozubehör), Computer, Telekommunikation, Zubehör

**Bücher und Schreibwaren**

Bücher, Fachzeitschriften, elektronische Publikationen, Unterhaltungszeitschriften, Schreibwaren, Papierwaren, Büroartikel, Bastelartikel

**Möbel und Einrichtungsbedarf**

Antiquitäten, Rahmen, Bilder, Bettwaren, Bettwäsche, Haus- und Heimtextilien, Gardinen,

**Hobby-, Sport und Freizeitartikel**

Musikinstrumente, Musikalien, Briefmarken, Malbedarf, Waffen, Munition, Jagdgeräte, Jagdausrüstung, Sportartikel, Spezialsportschuhe, Berg- und Wanderschuhe, Wanderrucksäcke, Spielwaren

4. Betriebe des Beherbergungsgewerbes

§ 2c) Gewerbegebiet 3 (§ 8 BauNVO).

Nr. <sup>3</sup>Unzulässig sind:

1. Alle Handelsbetriebe mit innenstadtrelevanten Sortimenten gemäß Buchstabe b Satz 3 Nr. 3
2. Spielhallen und Lagerplätze für Kies (Ausnahmen siehe Buchstabe a Satz 3 Nr. 2)
3. Betriebe des Beherbergungsgewerbes

Kling Consult GmbH

Team Raumordnungsplanung

Krumbach, 13. Oktober 2020



Dipl.-Geogr. Wolpert

Bearbeiterin:

Dipl.-Geogr. Saloustros

Füssen, den

Eichstetter  
Erster Bürgermeister